



Arbeitsblätter zum Ausdrucken von [sofatutor.com](https://www.sofatutor.com)

# Dezimalbrüche – Assoziativgesetz und Kommutativgesetz nutzen



- 1 Bestimme, ob das Kommutativ- oder Assoziativgesetz angewendet wurde.
- 2 Beschreibe die Anwendungsbereiche des Kommutativgesetzes.
- 3 Vereinfache die Aufgaben mithilfe des Kommutativ- und Assoziativgesetzes.
- 4 Entscheide, wie du die Terme vereinfachen kannst.
- 5 Vereinfache die Terme mit dem Distributiv-, Kommutativ- und Assoziativgesetz.
- + mit vielen Tipps, Lösungsschlüsseln und Lösungswegen zu allen Aufgaben



Das komplette Paket, inkl. aller Aufgaben, Tipps, Lösungen und Lösungswege gibt es für alle Abonnenten von [sofatutor.com](https://www.sofatutor.com)



## Bestimme, ob das Kommutativ- oder Assoziativgesetz angewendet wurde.

Ordne die Gleichungen dem verwendeten Gesetz zu.

1  $1+2+3+4=2+4+1+3$

2  $(1+2)+3=1+(2+3)$

3  $1+2=2+1$

4  $2 \cdot 0,5 \cdot 1,4 = 0,5 \cdot 1,4 \cdot 2$

5  $(1,4 \cdot 0,5) \cdot 2 = 1,4 \cdot (0,5 \cdot 2)$

---

---

---

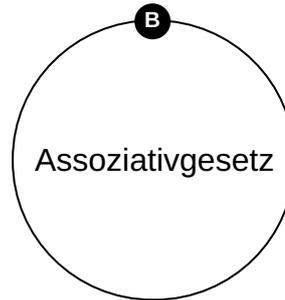
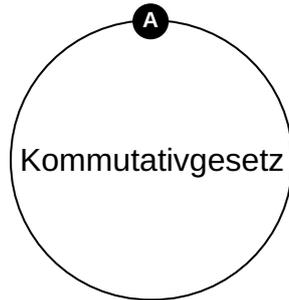
---

---

---

---

---



---

---

---

---

---

---

---

---



## Unsere Tipps für die Aufgaben

1  
von 5

### **Bestimme, ob das Kommutativ- oder Assoziativgesetz angewendet wurde.**

#### **1. Tipp**

Das Kommutativgesetz besagt, dass wir bei Multiplikationen bzw. Additionen die einzelnen Zahlen beliebig untereinander vertauschen können, ohne dass sich etwas am Ergebnis ändert.

---

#### **2. Tipp**

Mithilfe des Assoziativgesetzes können wir in Gleichungen Klammern setzen, sodass die Reihenfolge, in der wir die Zahlen zusammenrechnen, keine Rolle spielt.

---



## Lösungen und Lösungswege für die Aufgaben

1  
von 5

### Bestimme, ob das Kommutativ- oder Assoziativgesetz angewendet wurde.

**Lösungsschlüssel:** A: 1, 3, 4 // B: 2, 5

Das Kommutativgesetz ist für das Vertauschen der einzelnen Zahlen innerhalb der Gleichung verantwortlich. Zu dem Gesetz gehören also die folgenden Gleichungen

- $1 + 2 = 2 + 1$
- $1 + 2 + 3 + 4 = 2 + 4 + 1 + 3$
- $2 \cdot 0,5 \cdot 1,4 = 0,5 \cdot 1,4 \cdot 2$

Mithilfe des Assoziativgesetzes können wir in Gleichungen Klammern setzen, sodass die Reihenfolge, in der wir die Zahlen zusammenrechnen, keine Rolle spielt. Zu dem Gesetz gehören die folgenden Gleichungen

- $(1 + 2) + 3 = 1 + (2 + 3)$
- $(1,4 \cdot 0,5) \cdot 2 = 1,4 \cdot (0,5 \cdot 2)$